



KÖSTLI

Das Autohaus für BMW und MINI in Kreuzlingen

KÖSTLICH

Gut essen in außergewöhnlicher Architektur

KÖNIGLICH

Der Bounty Club Schweiz ist einzigartig (nicht nur) am See

10 JAHRE SEERAUM
Jubel bei der größten
Architektur-Rubrik am See





EIN STÜCK VOM PARADIES

D – Binningen | Zu Füßen des Hohenstoffeln, am Rande der Hegaugemeinde Binningen, liegt ein 6000 Quadratmeter großes Paradies aus Blüten und Düften: Die Kräutergärtnerei Syringa.

Pflanzen- und Gartenliebhaber dürften begeistert sein von einem Schaugarten, bei dessen Bepflanzung in erster Linie die Düfte der Pflanzen eine Rolle gespielt haben. Dabei ging man sehr behutsam – und kenntnisreich – vor. Es wurden Pflanzen mit gleichem oder ähnlichem Aroma zu Pflanzengruppen zusammengefasst. Auf diese Weise entstanden an diesem traumhaften Platz viele unterschiedliche Bereiche wie die Mini-Provence, der Artemisiengarten und der Garten mit Zitronendüften. Nicht nur – aber besonders – bei warmen Temperaturen ist der Gang durch den Garten eine wirklich sinnbetörende Angelegenheit!

All das ist das Werk von Bernd Dittrich. Interessant die Entstehungsgeschichte: Als der studierte Biologe vor über 20 Jahren den damaligen Bestseller „Das Parfum“ las, war er so angetan von der anschaulichen Beschreibung all der Düfte in der Provence, dass er sich nach der Lektüre direkt nach Südfrankreich aufmachte, um das Gelesene in natura zu erleben. Bernd Dittrich war fasziniert, suchte und sammelte Kräuter,

roch sich durch die Landschaft. Und schrieb ein Buch über Duftpflanzen, was damals noch eher ungewöhnlich war. Als von seinen Lesern ständig Anfragen kamen, wo man denn die beschriebenen Pflanzen kaufen könne, war die Idee mit der Duftpflanzengärtnerei geboren. „Ein Sprung ins kalte Wasser“, sagt Bernd Dittrich heute und meint damit vor allem den Umstand, dass er den Sprung als Biologe, nicht als gelernter Gärtner wagte.

Natürlich sind die meisten seiner jetzigen Mitarbeiter Gärtner. Mit dem zunehmenden Interesse an Kräutern und besonderen Pflanzen ist nämlich auch die Gärtnerei gewachsen. Vom Abendduft-Leimkraut bis zum Zwergflieder werden über 600 wunderschön bebilderte Duftpflanzen und Kräuter auf der Website des Unternehmens angeboten, auch für den Versand. Das Besondere daran: Die Kräuter stammen alle aus eigenem Anbau und sind bio-zertifiziert. Das ist nur konsequent. An diesem Ort spürt man überall, dass den Pflanzen und der Natur eine besondere Achtung entgegengebracht wird.

Einige seiner einzigartigen Kräuter hat Bernd Dittrich auf seinen Reisen neu entdeckt. Das Zitronenbohnenkraut beispielsweise fand er im Karst Dalmatiens, den Orangen-thymian in der Provence. Die stark riechende Gummibärchenblume hat ihm ein Kollege aus Chile geschickt. Auch heute noch, so gesteht der Biologe, sei seine Hauptbeschäftigung auf Reisen das Riechen und Zupfen ...

Bei einem – auf Wunsch geführten – Besuch im Syringa-Kräutergarten kann man vieles erfahren über Duft und Emotionen, über Duftgärten und Kultur, über Duft-Stoffe, Gewürze und Aromen. Auch über den faszinierenden Lebensraum Blumenwiese, über den richtigen Standort, die richtige Mischung. Und man kann eintauchen in die wunderbare duftige Blütenfülle der Päonien. Wie gesagt, dieser große Garten im Hegau hat etwas Paradiesisches. 🌿

Syringa Duftpflanzen und Kräuter | Untere Gräben, Binningen | +49 (0)7739 14 52, www.syringa-pflanzen.de

TEXT: CLAUDIA ANTES-BARISCH

KRÄUTERTAGE

Am 1. und am 2. Juni lädt die Kräutergärtnerei Syringa zu den 16. Hohenstoffeln Kräutertagen ein. Zwischen 11 und 18 Uhr gibt es die Möglichkeit, sich zwischen Duftpflanzen- und Kräutermarkt bei Veranstaltungen zu interessanten gärtnerischen Themen und mit regionalen Spezialitäten zu vergnügen. Für die Kinder wird ein kleines Programm organisiert.

